



## Kremel

**Autor: Jürgen Schindler | Stand: 31.12.2011**

Geschlecht (†) aus der Herrschaft Schellenberg. Erstmals erwähnt 1363. Ein Zweig dieser Oberschichtfamilie hatte im 15. Jahrhundert über drei Generationen den Zehnten der Pfarrei Bendern inne. Peter Kremel (\* um 1410) war Gerichtsgeschworener der Herrschaft Schellenberg. 1439 ist Rudolf Kremel als Vertreter des Kirchspiels Triesen in einem Schiedsgericht, 1446 als Fürsprecher der Kirchspiele Eschen, Mauren und Bendern in einem Streit um die Abgaben an die «Spend» erwähnt. Das Geschlecht erlosch nach 1584 (letzte Erwähnung).

## Quellen

Liechtensteinisches Urkundenbuch, Teil II: Die Herrschaftszeit der Freiherren von Brandis, 1416–1510, bearb. von Claudius Gurt (LUB II digital).

Liechtensteinisches Urkundenbuch, Teil I: Von den Anfängen bis zum Tod Bischof Hartmanns von Werdenberg-Sargans-Vaduz 1416, Bd. 2: Aus den Archiven zu St. Gallen, bearb. von Franz Perret, Vaduz 1953 (LUB I/2).

Urkunden zur Schweizer Geschichte aus österreichischen Archiven, Bd. 5, hg. von Rudolf Thommen, Basel 1935, S. 44–47.

## Literatur

*Hans Stricker, Toni Banzer, Herbert Hilbe*: Liechtensteiner Namenbuch, Teil II: Die Personennamen des Fürstentums Liechtenstein, Bd. 3: Familiennamen A-K, Vaduz 2008, S. 459.

## Zitierweise

Jürgen Schindler, «Kremel», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <https://historisches-lexikon.li/Kremel>, abgerufen am 9.8.2022.